

Seminarangebot für die Beschäftigten der saarländischen Polizei, auch für Nichtmitglieder der GdP

Die Polizeiseelsorge im Saarland und die Gewerkschaft der Polizei (GdP) intensivieren und setzen ihre bestehende Kooperation im Bereich der Bildungsarbeit durch eine Reihe von spezifischen Seminarangeboten fort. Das Seminarangebot richtet sich an **alle** Beschäftigten der saarländischen Polizei.

Im Jahr 2008 wurden bereits zwei Seminare angeboten, zu denen sich mehr Interessierte meldeten als Plätze vorhanden waren. Aus diesem Grund werden in diesem Jahr die beiden Themen: „Überbringen von Todesnachrichten“ und „Umgang mit Belastungen im dienstlichen Alltag“ noch einmal angeboten. Beide Seminare finden im Bildungszentrum der Arbeitskammer in Kirkel statt.

Der Teilnehmer/innenkreis ist offen, die Teilnahme ist kostenlos, Dienstbefreiung kann auf Antrag (Sondereinbarung zwischen Saarland und Kirchen) gewährt werden. Die Teilnahmebescheinigung erfolgt über die saarländische Polizeiseelsorge.

Seminar 1 : „Überbringen von Todesnachrichten“

Donnerstag, 19. November 2009, 09:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr

Themenschwerpunkte werden u.a. sein: Reflexion des eigenen Umgangs mit dem Tod ; Wie finde ich die richtigen Worte? ; Wie kann ich professionell mit Reaktionen von Angehörigen umgehen? ; Rollenklärung.

Seminarleitung und Referent/in:

Landespolizeidekan Dr. Rolf Dillschneider und Landespolizeipfarrerinnen Christine Unrath

Seminar 2: „Umgang mit Belastungen im dienstlichen Alltag und im Nichtalltäglichen“

Montag, 30. November 2009, 09:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr

Themenschwerpunkte werden u. a. sein: Differenzierung von Belastungen (z.B. Stress, PTSD....) ; Kennenlernen verschiedener Konzeptionen zur Bewältigung von stressigen und belastenden Einsatzlagen...

Seminarleitung und Referent/in: KHK Roland Rosinus , Landespolizeidekan Dr. Rolf Dillschneider und Landespolizeipfarrerinnen Christine Unrath

Anmeldung über

GdP – Geschäftsstelle
im Saarland

Telefon : 0681 84 124 10

Fax : 0681 84 124 15

gdp-saarland@gdp-online.de

oder

Evangelische Polizeiseelsorge

Christine Unrath / Mobil:
0179 / 9707927

Tel. und Fax: 06851 / 939755

christine.unrath@gmx.de